

**Der Aufsichtsrat**  
**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Mitglieder,**

Der Aufsichtsrat hat im Geschäftsjahr 2022 die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben erfüllt und die erforderlichen Beschlüsse gefasst. In mehreren Sitzungen und in elektronischer Form informierte er sich über die Entwicklung der Genossenschaft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Er hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstands für die Verwendung des Jahresüberschusses geprüft und für in Ordnung befunden. Der Aufsichtsrat befürwortet den Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses, der den Vorschriften der Satzung entspricht.

Die gesetzliche Prüfung wird aktuell vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. durchgeführt. Der Jahresabschluss wird voraussichtlich mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Er dankt dem Vorstand und den Mitarbeitern der Genossenschaft für die geleistete Arbeit und allen Mitgliedern und Kunden für das im Geschäftsjahr 2022 entgegengebrachte Vertrauen.

**Der Aufsichtsrat**  
Michael Briest (Vorsitzender)  
Gerold Röhrs (stellv. Vorsitzender)  
Cornelia Großmann  
Susanne Hilgert  
Petra Sandbrink  
Burghard Schulz  
Fred Meier

**Der Vorstand**  
**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.

**Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Mitglieder,**

Der Vorstand der Genossenschaft hat den Jahresabschluss 2022, bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang nebst Lagebericht erstellt.

Der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. prüft aktuell den Jahresabschluss und den Lagebericht und wird voraussichtlich den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilen. Die Buchführung und der Jahresabschluss entsprechen unseres Erachtens nach voraussichtlich den gesetzlichen Vorschriften und der Satzung. Der Lagebericht gibt nach unserer Einschätzung insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar.

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss und den Lagebericht geprüft. Er stimmt dem Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses zu.

In der Generalversammlung werden das Prüfungsergebnis des Genossenschaftsverbandes – Verband der Regionen e.V., der Jahresabschluss und der Lagebericht sowie der Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Jahresüberschusses ausführlich dargestellt und erläutert.

Wir freuen uns, Ihnen auf der diesjährigen Generalversammlung über den Verlauf des Geschäftsjahres 2022 Bericht erstatten zu dürfen.

**Der Vorstand**  
Bernd Engel  
André Wiedenhöft

**Unser Geschäftsgebiet**  
**Morgen kann kommen.**  
Wir machen den Weg frei.



**Volksbank**  
**Rathenow eG**

Wilhelm-Külz-Str. 14  
14712 Rathenow  
www.vbrn.de

**28. JUNI 2023**  
**IN DER HAVELLANDHALLE**

**EINLADUNG**  
**ZUR GENERALVERSAMMLUNG**  
**MORGEN**  
**KANN KOMMEN.**  
Wir machen den Weg frei.

**Volksbank**  
**Rathenow eG**



# Einladung I Tagesordnung

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

## Sehr geehrtes Mitglied,

wir laden Sie zu unserer ordentlichen Generalversammlung ein.

Tag: Mittwoch, 28. Juni 2023

Beginn: 18.00 Uhr

Ort: Havellandhalle, Schopenhauer Straße 35, Rathenow

## Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands für das Geschäftsjahr 2022, Vorlage des Jahresabschlusses und Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses
3. Bericht des Aufsichtsrats über seine Tätigkeit
4. Beschlussfassung über den Umfang der Bekanntgabe des Prüfungsberichts
5. Bericht über das Ergebnis der gesetzlichen Prüfung und Erklärung des Aufsichtsrats hierzu
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2022 und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresüberschusses
7. Beschlussfassung über die Entlastung
  - a) der Mitglieder des Vorstands
  - b) der Mitglieder des Aufsichtsrats
8. Wahlen zum Aufsichtsrat
9. Verschiedenes

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2022 liegen in unseren Geschäftsstellen zur Einsicht aus.

Wir bitten unsere Mitglieder, sich mit Hilfe der beiliegenden Unterlagen für die Generalversammlung anzumelden.

## Der Vorstand

Bernd Engel André Wiedenhöft

Rathenow, 01.06.2023

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

## Kurzfassung der Bilanz \*

Aktiva in TEUR	2021	2022
Barreserve	21.818	20.592
Forderungen an Kreditinstitute	37.245	51.115
Forderungen an Kunden	169.371	177.861
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	88.342	85.866
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	13.626	14.165
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	3.715	3.715
Treuhandvermögen	3.146	2917
Immaterielle Anlagewerte	3	1
Sachanlagen	20.514	23.902
Sonstige Vermögensgegenstände	1.409	1.329
Rechnungsabgrenzungsposten	144	103
<b>Summe der Aktiva</b>	<b>359.333</b>	<b>381.565</b>

## Kurzfassung der Gewinn- und Verlustrechnung in TEUR \*

	2021	2022
Zinserträge	5.137	5.222
Laufende Erträge aus Wertpapieren, Beteiligungen u.ä.	377	442
Zinsaufwendungen	-451	-344
Provisionsergebnis	3.142	3.187
Verwaltungsaufwand		
- Personalaufwand	3.460	-3.578
- Sachaufwand	-2.309	-2.613
- AfA	-540	-526
Sonstige betriebliche Erträge	877	1.395
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-248	-344
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-149	-1.454
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0	0
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	-241	-362
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren	0	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	2.135	1.026
Außerordentliche Erträge	0	0
Außerordentliche Aufwendungen	0	0
Steuern	-628	713
Einstellung in den Fonds für allgemeine Bankrisiken	-1.250	0
Jahresüberschuss	256	313
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1	1
Bilanzgewinn	257	314

# Zahlen und Fakten 2022

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Passiva in TEUR	2021	2022
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	31.505	27.479
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	280.179	306.672
- Spareinlagen	54.023	55.369
- Andere Verbindlichkeiten	226.156	251.303
Verbriefte Verbindlichkeiten	0	0
Treuhandverbindlichkeiten	3.146	2.917
Sonstige Verbindlichkeiten	460	629
Rechnungsabgrenzungsposten	26	9
Rückstellungen	2.722	2.558
Nachrangige Verbindlichkeiten	6.814	6.049
Fonds für allgemeine Bankrisiken	16.900	16.900
Eigenkapital	17.580	18.353
- Gezeichnetes Kapital	7.006	7.655
- Ergebnismrücklagen	10.317	10.384
- Bilanzgewinn	257	314
<b>Summe der Passiva</b>	<b>359.333</b>	<b>381.565</b>

## Die Daten unserer Bank \*

	2021	2022
Mitglieder	3.505	3.446
Mitarbeiter	60	65
Anzahl Kunden (mit Konten)	17.428	18.476 **
<b>Weitere Beträge in TEUR</b>		
Eigenmittel nach Art. 72 CRR	35.437	37.032
Betreutes Kundenkreditvolumen	281.329	290.558
Betreutes Kundenanlagevolumen	373.544	398.523

Der vollständige Jahresabschluss wird voraussichtlich vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Der Lagebericht gibt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Genossenschaft und stellt die Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung zutreffend dar. Die Offenlegung gem. § 340 I HGB i.V.m. § 325 HGB erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger.

\*) in der tabellarischen Darstellung von aggregierten Zahlen (in TEUR bzw. Mio. EUR) kann es zu marginalen, rundungsinduzierten Unplausibilitäten kommen, da den berechneten Werten jeweils centgenaue, ungerundete Daten zugrunde liegen.

\*\*) ab 2022 mit juristischen Personen

# Die Geschäftsentwicklung 2022

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die konjunkturelle Entwicklung Deutschlands wurde 2022 spürbar durch die Folgen des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine belastet. In diesem gesamtwirtschaftlich durch inflationsbedingte Preis- und Zinssteigerungen geprägten Umfeld konnte die Volksbank Rathenow eG eine zufriedenstellende Entwicklung erzielen. Mit Abschluss des Geschäftsjahres 2022 verzeichneten wir eine Steigerung unserer Bilanzsumme um 6,2% (+22,2 Mio. EUR) gegenüber dem Vorjahr.

Bei den Kundeneinlagen ist im Jahr 2022 insgesamt eine Steigerung um 9,5% gegenüber dem Vorjahr (+ 26,5 Mio. EUR) zu verzeichnen. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten verminderten sich gegenüber dem Vorjahr um 12,8% (- 4,0 Mio. EUR). Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten resultieren vorwiegend aus unserem ausgeprägten Refinanzierungsgeschäft mit öffentlichen Förderkreditinstituten.

Die bilanziellen Kundenforderungen stiegen gegenüber dem Vorjahr um 5,0% (+ 8,5 Mio. EUR). Ursächlich hierfür ist neben der Kreditnachfrage aus dem Firmenkundenbereich und der Landwirtschaft auch die noch nachlaufende Nachfrage nach Baufinanzierungsdarlehen durch unsere private Kundschaft.

Zusammenfassend sehen wir 2022 als ein Geschäftsjahr mit einem sich gegenüber dem Vorjahr nochmals verstärkenden Einlagenwachstum und einem stärkeren Anstieg beim Kreditwachstum im Vergleich mit dem Vorjahr.

Die Vermögenslage unseres Hauses ist durch eine angemessene Eigenkapitalausstattung geprägt. Die gebildeten Wertberichtigungen für die erkennbaren und latenten Risiken in den Kundenforderungen sind angemessen. Für erhöht latente Risiken im Kreditgeschäft besteht ein ausreichendes Deckungspotenzial in Form versteuerter Wertberichtigungen. Die Finanz- und Liquiditätslage entspricht den aufsichtsrechtlichen und betrieblichen Erfordernissen.

Beeinflusst durch die besonderen Rahmenbedingungen des Geschäftsjahres 2022 zeigt sich die Ertragslage 2022 im Vergleich mit dem Vorjahr schwächer. Wir bewerten die Ertragslage 2022 insgesamt als zufriedenstellend. Durch die Ausübung des Bewertungswahlrechtes des gemilderten Niederwertprinzips bei Wertpapieren des Anlagevermögens wurde ein negatives Betriebsergebnis nach Bewertung vermieden. Die Vorsorgereserven gem. § 340-f-HGB wurden im Jahr 2022 mit 600 TEUR dotiert.

Aufgrund unserer soliden und risikobewussten Geschäftspolitik sowie der installierten Instrumentarien zur Risikosteuerung und -überwachung bewegen sich die derzeit erkennbaren Risiken der künftigen Entwicklung in einem überschaubaren und für unser Haus tragbaren Rahmen.

Bei unseren Mitgliedern, Kunden, Partnern und Mitarbeitern bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit im Geschäftsjahr 2022.

## Der Vorstand

Bernd Engel

André Wiedenhöft